

Z

hdk

Zürcher Hochschule der Künste  
Zurich University of the Arts

# Jahresbericht 2023 Kurzfassung

## Preview-Link

bis zur offiziellen Veröffentlichung  
«<http://jahresberichtfrontend.zhdk06.snowflakehosting.ch/jahresbericht2023>»

**User**

preview

**Passwort**

stagey5yauPii7ohfTae

# Begegnung

Zum vierten Mal erscheint der Jahresbericht der Zürcher Hochschule der Künste in digitaler Form. Als Ergänzung enthält dieses PDF neben ausgewählten Inhalten der Website die vollständige Jahresrechnung und statistische Angaben. Der vollständige Jahresbericht auf [zhdk.ch/jahresbericht2023](https://zhdk.ch/jahresbericht2023) gibt Einblick in strategische Schwerpunktthemen, Erfolge, Publikationen, Forschungsprojekte und Produktionen.

[zhdk.ch/  
jahresbericht2023](https://zhdk.ch/jahresbericht2023)

## Inhalt

02	Editorials
06	Organigramm
08	Gremien und Beirat
10	Statistiken
19	Finanzen

Impressum/Herausgeberin  
Zürcher Hochschule der Künste, Zürcher Fachhochschule  
Eine Publikation der Hochschulkommunikation ZHdK  
April 2024

# Editorials

## Der Gesellschaft verpflichtet

Freiheit ist ein hohes Gut. Gerade in der Hochschullehre und der Forschung. In der Schweiz ist diese Freiheit sogar in der Bundesverfassung garantiert. Das mag vielen hierzulande als selbstverständlich erscheinen. Doch das ist es nicht. Vor allem in der heutigen Welt voller vorschneller Gedanken und lauter Anklagen. Es braucht Orte des leisen Abwägens und des behutsamen Differenzierens. Es braucht freie Hochschulen, an denen kritisches Denken Platz hat.

Doch Freiheit bedeutet immer auch Verantwortung. Verantwortung gegenüber der Gesellschaft, weil diese die Hochschulen trägt. Und Verantwortung gegenüber dem Staat, der einen verlässlichen Rahmen für Lehre und Forschung schafft.

Die Zürcher Regierung möchte der Beziehung zwischen Hochschule und Staat einen neuen Rahmen geben – mit einer Eigentümerstrategie. Diese Strategie soll einerseits die Freiheit der Hochschulen sicherstellen. Andererseits regelt sie die Aufsicht durch den Kantonsrat und den Regierungsrat. Ich sehe die Rolle der Politik darin, den Hochschulen den Rücken freizuhalten, indem sie die notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung stellt. Gleichzeitig ist es wichtig, dass die Politik strategische Ziele vorgeben kann. Der Kanton erwartet von den Hochschulen, dass sie transparent Auskunft über ihre Entwicklung geben. Das sind die Bestandteile der neuen Eigentümerstrategie. Sie bringt allen Beteiligten Vorteile und ermöglicht es den Hochschulen, ihre hervorragende Arbeit zu leisten – im Dienste der Wissenschaft und der Gesellschaft.

Gerade Fachhochschulen können der Gesellschaft sehr viel zurückgeben. Sie lehren und forschen nahe am Alltag der Menschen. Sei es, indem sie neue Wege des nachhaltigen Bauens suchen oder über Gesundheitsprävention nachdenken. Sei es, indem sie Kunst schaffen und die Kreativwirtschaft unseres Kantons stärken. Oder sei es, indem sie unsere Zukunft gestalten mit der Ausbildung der Vorbilder der nächsten Generation – den Lehrerinnen und Lehrern.

Die Nähe der Fachhochschulen zur Gesellschaft zeigt sich insbesondere bei den berufsorientierten Studiengängen. Sie ermöglichen Verbindungen zwischen der

Berufsbildung, den Unternehmen und den Hochschulen. Nicht von ungefähr stösst das Erfolgsmodell der Fachhochschulen im Ausland – gerade in Zeiten hoher politischer und wirtschaftlicher Unsicherheit – auf grosses Interesse. Fachhochschulen bilden Fachkräfte aus, die auf dem Markt gesucht sind.

Fachkräfte sind nicht nur Sachverständige. Sie lernen in ihrer Ausbildung auch, ihr Wissen verantwortungsvoll einzubringen. Und das ist wichtiger denn je. Denn unsere Welt dreht sich immer schneller und der Ruf nach vermeintlich einfachen Lösungen wird immer lauter. Umso wichtiger werden Orte wie unsere Hochschulen, an denen Menschen in Ruhe über Lösungen nachdenken können. Diese Freiheit muss das oberste Gut unserer Hochschulen bleiben. Dafür werde ich mich weiterhin einsetzen.

Dr. Silvia Steiner  
Regierungsrätin und Präsidentin des  
Fachhochschulrats



# Unsere Welt ein klein wenig besser machen

Gemeinhin werden Hochschulen als «Bildungseinrichtungen» verstanden. Dies gilt auch für die ZHdK: Studierenden wird Wissen vermittelt, es wird Erkenntnis erarbeitet, geforscht, gelehrt und gelernt, gebüffelt und geübt, gezweifelt, gescheitert – und wenn etwas gelingt, wird frohlockt. Spannt man den Bogen etwas weiter, so kommt man zu einer etwas umfassenderen Sichtweise: Hochschulen sind auch ein Ort der stetigen Auseinandersetzung und der lebendigen Debatte. Ein Raum der kritischen Reflexion, eine Plattform für hartnäckiges Hinterfragen, ein Platz, um darüber nachzudenken, wie unsere Welt besser werden könnte. Wir wollen nicht nur lernen und lehren an der Hochschule – wir wollen auch intelligent hinterfragen, uns konstruktiv verweigern und es wagen, immer wieder neue Wege zu testen. Eine wirklich gute Hochschule sollte uns deshalb in erster Linie «besser denken lassen».

Ohne die Hochschule – und speziell die ZHdK – als realen Ort der Begegnungen zu begreifen, wird sie nie mehr sein als eine «Bildungseinrichtung». Begegnung bedeutet oft, die eigene Komfortzone zu verlassen. Das kann anstrengend sein. Nur wer von Neugierde getrieben das Wagnis eingeht, Neues zu denken und zu tun, lernt am Ende wirklich und entwickelt sich fachlich und persönlich weiter. Allerdings sind unser Denken und Handeln geprägt von unseren Erwartungen. Aber wer ohne Erwartungen neue Begegnungen wagt, wird wohl am meisten gewinnen. Begegnung heisst, sich unvoreingenommen einlassen auf Menschen, Professorinnen und Professoren, Kommilitoninnen und Studienkollegen. Aber auch sich einlassen auf neue Ideen und Konzepte, auf andere Sichtweisen. Vielleicht sogar sich mit Sichtweisen und Weltbildern auseinandersetzen, die uns nicht behagen und die wir nicht teilen.

Begegnungen bergen damit auch Risiken. Sie können uns verändern, gewollt oder ungewollt. «Der Mensch wird am Du zum Ich» schreibt der Philosoph Martin Buber. Also lernen wir, so Buber, über uns am meisten durch die Begegnung mit anderen Menschen. Doch vielleicht gefällt uns gar nicht, was uns da begegnet?

Für Studierende, Dozierende, Forschende und alle, die jeden Tag in der ZHdK das Beste geben, soll diese ein Ort vielfältiger und fruchtbarer Begegnungen sein. Begegnungen zwischen Menschen, aber auch mit Ideen, Weltansichten, Konzepten und neuen Erkenntnissen. Begegnungen mit bisher Unbekanntem und Neuem – und auch Begegnung mit sich selbst. So lehren und lernen wir «besser zu denken». Die ZHdK und all ihre Akteurinnen und Akteure trägt damit am Ende bei, unsere Welt ein klein wenig besser zu machen. Auf kommende Begegnungen!

Fanni Fetzter  
Fachhochschulrätin



Dr. Thomas Ulrich  
Fachhochschulrat



# Begegnungen: Ein kreativer Kompass für die Zukunft

Begegnungen mit Menschen sind es, die das Leben lebenswert machen – so sagte es zumindest Guy de Montpassant. Und ich pflichte ihm bei. Persönliche Begegnungen sind es, die mich berühren, die nachhaltigen Eindruck hinterlassen. Denn mit dem direkten Dialog werden auch nonverbale Botschaften transportiert, die Raum für Weitung, Neugierde und Zuwendung geben, die Reflexion und Auseinandersetzung ermöglichen, die Orientierung schaffen.

Als eine Institution, die künstlerische Vielfalt lebt, ist die ZHdK ein Ort, der von Begegnungen genährt wird – Begegnungen, die die Grundlage für kreative Entfaltung, Innovation und persönliches Wachstum bilden. Auch für mich war das vergangene Jahr geprägt von einer Fülle inspirierender Begegnungen, die mich dem pulsierenden Herz unserer Hochschule noch nähergebracht haben.

## **Vielfältig**

Auf unserem Campus ist die Vielfalt an Begegnungen überwältigend. Hier treffen Kunstschaffende verschiedener Disziplinen aufeinander, in einem Kaleidoskop von Ideen, Farben und Ausdrucksformen. Das Zusammenspiel von Studierenden und Lehrenden, das Aufeinandertreffen vieler Generationen, Erfahrungen und Kulturen sind der Nährboden für eine fruchtbare Kreativität, sind Quelle für die verantwortungsvolle Erschließung der Welt.

## **Grenzüberschreitend**

Doch die Möglichkeiten zur Begegnung beschränken sich nicht allein auf unseren Campus. Unsere Kooperationen mit anderen künstlerischen Institutionen und Universitäten haben dazu beigetragen, dass unsere Studierenden vielfältige Perspektiven erleben und ihr eigenes Schaffen weiterentwickeln konnten. Womit einmal mehr das Potenzial von Begegnungen – die Überwindung kultureller und geografischer Grenzen etwa, das Erweitern von Horizonten oder der Brückenschlag zwischen unterschiedlichen Lebenswelten – genutzt

werden konnte. Aber auch der kreative Prozess wird oftmals von Begegnungen mit anderen Werken, Kunstschaffenden und Lehrmethoden beeinflusst. Diese Begegnungen sind Inspiration und Einladung zugleich, neue Wege des Ausdrucks zu finden sowie fremde wie eigene Grenzen auszuloten und zu überschreiten.

## **Digital**

Die digitale Welt hat neue Formen der Begegnung geschaffen. Moderne Technologien und Plattformen eröffnen uns Möglichkeiten, über physische Grenzen hinweg zu interagieren. Unsere Mitarbeitenden wie auch unsere Studierenden entdecken und nutzen diese Werkzeuge, um neue Kunstformen und Dimensionen zu erkunden und sich für die Zukunft adäquat aufzustellen.

## **Wirkend**

Als Hochschule beschränken sich unsere Begegnungen nicht nur auf den akademischen Rahmen. Wir sind stolz darauf, Teil der lokalen Bevölkerung und einer globalen Gesellschaft zu sein. Durch unsere künstlerischen Projekte und Veranstaltungen wie auch mit unseren Ideen und Diskursen interagieren wir lokal, national und international mit diversen Akteurinnen und Akteuren der Gesellschaft, schaffen Aufmerksamkeit und erzeugen Wirkung. In diesen Begegnungen, so sind wir überzeugt, manifestieren sich Fragen, eröffnen sich Sinn und Potenziale, die Orientierung geben, Grenzen aufzeigen oder Halt zuweilen auch Hoffnung schenken. Wir bereiten uns somit vor, Herausforderungen und Chancen zu erkennen, aufzuzeigen und uns gemeinsam darauf einzustellen.

## **Prägend**

Begegnungen, egal ob im Atelier oder interkontinental, prägen unsere Arbeit, unsere Persönlichkeit und unser individuelles wie auch kollektives Schaffen. Sie sind Inspiration, schaffen Reibung und treiben uns für die Zukunft an. In einer Welt des ständigen Wandels, der rasenden Dynamik und der immer neuen Herausforderungen dienen uns diese Begegnungen menschlich, fachlich und sozial als Kompass für die Zukunft. Sie sind Schlüssel für alles Neue, die Essenz unserer Hochschule und der Antrieb für künstlerische Evolution.

In diesem Jahresbericht begegnen wir verschiedensten Hochschulangehörigen, lernen sie kennen und begleiten sie ein Stück auf ihrem Weg. Gerne lade ich Sie ins Toni-Areal und an die Gessnerallee zu einer unserer über 600 Veranstaltungen ein. Genügend Raum, um einander zu begegnen.

Ich freue mich auf Sie und wünsche Ihnen eine spannende Lektüre.

Dr. Karin Mairitsch  
Rektorin

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Karin Mairitsch', written in a cursive style.

# Organigramm

Stand 31.12.2023

## Hochschulleitung

Rektorin

Departementsleitende

Verwaltungsdirektor (Beisitz: Leiterin Akkreditierung & Qualitätsentwicklung, Leiter Hochschulentwicklung, Leiterin Generalsekretariat)

## Rektorat

Akkreditierung & Qualitätsentwicklung

Digitalrat

Generalsekretariat

Gleichstellung & Diversity

Hochschulentwicklung

Hochschulkommunikation

Medien- und Informationszentrum

Rechtsdienst/Zentrum für Kulturrecht

Zurich Centre for Creative Economies

## Departement Darstellende Künste und Film

Bachelor

- Contemporary Dance
- Film
- Theater

Master

- Dance
- Film
- Theater

Tanz Akademie Zürich

Institute for the  
Performing Arts and  
Film

Immersive Arts Space

Theater der Künste

## Departement Design

Bachelor

- Design

Master

- Design

Institut für  
Designforschung

## Departement Fine Arts

Bachelor

- Fine Arts

Master

- Fine Arts

Institute for  
Contemporary Art  
Research

## Departement Kulturanalysen und Vermittlung

Bachelor

- Art Education

Master

- Art Education
- Cultural Critique
- Transdisziplinarität

Gestalterisches  
Propädeutikum

Forschungsschwer-  
punkte

- Art Education
- Ästhetik
- Kulturanalysen in den  
Künsten
- Transdisziplinarität

Museum für  
Gestaltung Zürich

**Fachhochschulrat**

at, Leiterin Hochschulkommunikation, Vertretung Hochschulversammlung)

**Beirat**

**Fondation ZHdK**

**Alumni-Organisation  
NetzhdK**

**Services**  
Stab Verwaltungsdirektion  
Finanzen und Controlling  
Human Resources Management  
Hochschuladministration  
Facility Management  
Informationstechnologie-Zentrum  
Technical and Event Services

**Departement Musik**

---

Bachelor

- Musik
- Musik und Bewegung

---

Master

- Composition and Theory
- Music Pedagogy
- Music Performance
- Specialized Music Performance

---

PreCollege Musik

- Institute for Computer Music and Sound Technology
- Institute for Music Research

---

Musikklub Mehrspur

**Dossier Learning and Teaching**  
Zentrum Weiterbildung ZWB, E-Learning, School of Commons, Koordinationsstelle Lehre

**Dossier Forschung**  
PhD Centre, Grants Office

**Dossier Internationales**  
Mobility Office

**Dossier Veranstaltungen**

**Dossier Nachhaltigkeit**  
re-source | Sustainability in the Arts

**Hochschulversammlung**  
Senat  
Mittelbaurat  
Personalrat  
Studierendenrat



# Gremien

Stand 31.12.2023

## **Fachhochschulrat**

- Regierungsrätin  
Dr. Silvia Steiner, Präsidentin
- Dr. Michael Alkalay
- Prof. Dr. Lucien Criblez
- Fanni Fetzer
- Dr. Matthias Kaiserswerth
- Prof. Dr. Katrin Kraus
- Ulrich Jakob Looser
- Prof. Dr. Andrea Schenker-Wicki
- Dr. Thomas Andreas Ulrich

## **Hochschulleitung**

- Dr. Karin Mairitsch, Rektorin
- Prof. Michael Eidenbenz, stv. Rektor, Direktor Departement Musik
- Prof. Swetlana Heger, Direktorin Departement Fine Arts
- Marijke Hoogenboom, Direktorin Departement Darstellende Künste und Film
- Prof. Hansuli Matter, Direktor Departement Design
- Dr. Andreas Vogel, Direktor Departement Kulturanalysen und Vermittlung
- Hans Ulrich Gasser, Verwaltungsdirektor
- Silvan Becchio (Beisitz), Leiter Hochschulentwicklung
- Michèle Graf (Beisitz), Leiterin Akkreditierung und Qualitätsentwicklung
- Kathrin Kuster (Beisitz), Leiterin Generalsekretariat
- Katrin Müller (Beisitz), Leiterin Hochschulkommunikation
- Efrat Stempler (Beisitz), Vertreterin Hochschulversammlung

## **Hochschulversammlung**

### **Vorstand**

#### **Hochschulversammlung**

- Efrat Stempler, Präsidentin, Senat
- Martin Zeller, Senat
- Martin Zimmermann, Mittelbaurat
- Stefan Uhle, Personalrat
- Laura Gubler, Studierendenrat/ VERSO

### **Vorstand Senat**

- Efrat Stempler, Präsidentin, DDK
- Oliver Mannel, DDK
- Oliver Margulies, DMU
- Susanne Marti, DDE

### **Vorstand Mittelbaurat**

- Martin Zimmermann, Präsident, DMU
- Maike Thies, DDE
- Miriam Loertscher, DDK
- Margot Zanni, DKV (bis Ende Juli 2023), Nicole Frei, DKV (ab August 2023)

### **Vorstand Personalrat**

- Ursula Ledergerber, Dossiers
- Iris Meili, Dossiers
- Stefan Uhle, Services
- Dijana Vidovic, DMU

### **VERSO-Vertretende in der HSV**

- Lisa Bach, DDE
- Louise Mayer-Jacquelin, DDK
- Kilian Schoenenberger, DFA
- Jonas Bernetta, DKV
- Laura D. Gubler, DKV

### **Studierendenrat**

- Lisa Bach, DDE
- Marcel Gamma, DDE
- Timo Andenmatten, DDK
- Louise Mayer-Jacquelin, DDK
- Maja Altermann, DFA
- Kilian Schoenenberger, DFA
- Jonas Bernetta, DKV
- Laura D. Gubler, DKV
- Catalina Paredes Castillo, DMU

# Beirat

Stand 31.12.2023

## Beirat

- Regine Aeppli, a. Regierungsrätin
- Kurt Aeschbacher, Fernsehmoderator
- Raymond J. Bär, Ehrenpräsident Julius Bär Gruppe AG
- Barbara Basting, Leiterin Bildende Kunst der Stadt Zürich
- Daniel Baumann, Direktor Kunsthalle Zürich
- Daniel Binswanger, Journalist
- Dr. János Blum, Vizepräsident Bankrat Zürcher Kantonalbank
- Roger de Weck, Publizist
- Doris Fiala, Nationalrätin
- Prof. em. Dr. Gerd Folkers, ehem. Präsident Schweizerischer Wissenschaftsrat
- Marc Forster, Regisseur
- Markus Freitag, Mitinhaber FREITAG lab.ag
- Hedy Graber, Leiterin Direktion Kultur und Soziales, Migros-Genossenschafts-Bund
- Prof. Fabio Gramazio, Inhaber Gramazio Kohler Architects
- Markus Gut, Partner und CEO Farner Consulting AG
- Prof. Dr. Fritz Gutbrodt, ehem. Managing Director, Swiss Re Management Ltd.
- Prof. Dr. med. Felix Gutzwiller, a. Ständerat
- Michael Haefliger, Intendant Lucerne Festival
- Gabi Hildesheimer, Tsuku GmbH
- Dr. Andrew Holland, Geschäftsführer Mercator Stiftung
- Andreas Homoki, Intendant Opernhaus Zürich
- James Koch, CEO Hauser & Wirth Zürich
- Carolina Müller-Möhl, Verwaltungsratspräsidentin Müller-Möhl Group
- Ruedi Noser, Ständerat
- Reto Panchaud, Geschäftsführer PA RETO & SONS GmbH
- Simona Scarpaleggia, Global CEO EDGE Strategy AG
- Ilona Schmiel, Intendantin Tonhalle Orchester Zürich
- Prof. Dr. Gerhard Schmitt, em. Professor für Informationsarchitektur, ETH Zürich
- Prof. Dr. Peter Schneider, Psychoanalytiker, Autor
- Annette Schönholzer Borer, Inhaberin Connect the Dots
- Dr. Uli Sigg, Kunstsammler
- Karl Spoerri, Co-Gründer Zurich Film Festival
- Peter Vetter, Designer, Berater, Senior Lecturer ZHdK
- Monika Walser, CEO & Delegierte des Verwaltungsrates De Sede AG
- Daniel Zehntner, CEO, Partner Martin et Karzinski

# Statistiken

## Vorbemerkungen

Die Angaben zu den Studierenden (inkl. FH-Abschlüssen) sind zuerst in der Struktur der ZHdK (Departemente und Studiengänge) und konsolidiert in derjenigen des Bundes (Fachbereiche vgl. Klassifikation weiter unten) abgebildet. Diese Darstellung stellt sowohl den nationalen wie auch den zürcherischen Fachhochschulvergleich unter Berücksichtigung der ZHdK-Organisationsstruktur sicher.

### Abkürzungen

- SBFI: Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation
- FH: Fachhochschule
- BA: Bachelor of Arts
- MA: Master of Arts
- CAS: Certificate of Advanced Studies
- DAS: Diploma of Advanced Studies
- MAS: Master of Advanced Studies
- AUP: Ausbildungsprogramm
- BG: Beschäftigungsgrad
- VZÄ: Vollzeitäquivalent

### Stichtage, Einheiten

Studierendendaten:

Anzahl immatrikulierte und externe Studierende (ohne beurlaubte), gewichtet nach Semestern analog SBFI-Reporting. Als externe Studierende gelten Studierende, die im Rahmen eines Austauschprogramms an einer anderen Hochschule studieren.

Personaldaten:

Angaben in Vollzeitäquivalenten basierend auf der Zeit-/Leistungserfassung.

### Klassifikation der ZHdK-Diplomstudiengänge nach SBFI-Fachbereichen

Fachbereich Design:

BA Design, MA Design

Fachbereich Musik, Theater und andere Künste:

BA Contemporary Dance, BA Film, BA Theater, MA Dance, MA Film, MA Theater, BA Fine Arts, MA Fine Arts, BA Art Education, MA Art Education, MA Transdisziplinarität in den Künsten, BA Musik, BA Musik und Bewegung, MA Music Pedagogy, MA Music Performance, MA Specialized Music Performance, MA Composition and Theory

### Internationale Studierende

Als internationale Studierende gelten alle Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit, die im Ausland wohnhaft waren, als sie ihren Hochschulzulassungsausweis erwarben.

### Kostenanteil Leistungsbereiche

Die Kostenanteile pro Leistungsbereich werden analog SBFI-Reporting ausgewiesen.

# Mitarbeitende

	2022			2023		
	in VZÄ <sup>1</sup>	Frauen %	Ø BG <sup>2</sup> %	in VZÄ <sup>1</sup>	Frauen %	Ø BG <sup>2</sup> %
<b>Nach Departementen:</b>						
Departement Darstellende Künste und Film	108	49	60	108	52	59
Departement Design	76	55	42	83	56	45
Departement Fine Arts	39	58	41	38	63	41
Departement Kulturanalysen und Vermittlung	117	65	49	119	66	49
Departement Musik	157	29	37	157	30	36
Hochschulleitung und Zentrale Dienste	261	52	72	275	54	71
<b>Gesamt ZHdK</b>	<b>758</b>	<b>49</b>	<b>53</b>	<b>780<sup>3</sup></b>	<b>51</b>	<b>53</b>
<b>Nach Personalkategorien:</b>						
Professor/-innen	106	30	87	98	32	83
Übrige Dozierende	183	45	35	186	45	35
Assistierende/Wissenschaftliche Mitarbeitende	133	54	52	133	57	52
Administratives/Technisches Personal	336	56	74	363	58	74
<b>Gesamt ZHdK</b>	<b>758</b>	<b>49</b>	<b>53</b>	<b>780<sup>3</sup></b>	<b>51</b>	<b>53</b>

	2022		2023	
	Personen	Frauen %	Personen	Frauen %
<b>In Führungspositionen<sup>4</sup>:</b>				
Professor/-innen	54	43	52	42
Übrige Dozierende	37	43	40	48
Assistierende/Wissenschaftliche Mitarbeitende	7	100	7	86
Administratives/Technisches Personal	70	57	77	60
<b>Gesamt ZHdK</b>	<b>168</b>	<b>51</b>	<b>176</b>	<b>53</b>

<sup>1</sup> VZÄ: Vollzeitäquivalente basierend auf der Zeit-/Leistungserfassung 2023 der Angestellten ohne Lernende und Praktikant:innen

<sup>2</sup> Ø BG: Durchschnittlicher Beschäftigungsgrad in Stellenprozent des fest angestellten Personals (ohne Einmalentschädigungen und Stundenlöhne)

<sup>3</sup> Entspricht 1'556 Personen (angestelltes Personal am Stichtag 31.12.2023)

<sup>4</sup> Führungspositionen umfassen personelle und/oder fachliche Leitungsfunktionen bis Ebene Studiengangvertiefung in den Departementen und Sektor- und Teamleitung in den übrigen organisatorischen Einheiten.

# Studierende Diplomstudiengänge

	2022			2023		
	Personen <sup>1</sup>	Frauen %	Neueintretende <sup>2</sup> %	Personen <sup>1</sup>	Frauen %	Neueintretende <sup>2</sup> %
<b>Nach Departementen:</b>						
<b>Darstellende Künste und Film</b>	<b>358</b>	<b>63</b>	<b>27</b>	<b>352</b>	<b>61</b>	<b>25</b>
BA Contemporary Dance	50	66	40	50	67	30
BA Film	81	47	23	81	45	22
BA Theater	119	73	22	121	74	25
MA Dance	12	81	65	14	60	49
MA Film	42	45	29	41	43	42
MA Theater	54	69	20	44	64	0
<b>Design</b>	<b>421</b>	<b>57</b>	<b>35</b>	<b>429</b>	<b>57</b>	<b>33</b>
BA Design	367	56	31	379	55	30
MA Design	54	62	61	50	69	60
<b>Fine Arts</b>	<b>227</b>	<b>60</b>	<b>37</b>	<b>227</b>	<b>60</b>	<b>37</b>
BA Fine Arts	153	62	34	151	63	36
MA Fine Arts	74	54	42	76	55	38
<b>Kulturanalysen und Vermittlung</b>	<b>305</b>	<b>78</b>	<b>36</b>	<b>310</b>	<b>79</b>	<b>35</b>
BA Art Education	143	85	34	151	86	30
MA Art Education	118	81	35	113	81	34
MA Transdisziplinarität in den Künsten	44	47	44	46	50	50
<b>Musik</b>	<b>784</b>	<b>49</b>	<b>38</b>	<b>781</b>	<b>48</b>	<b>40</b>
BA Musik	230	45	32	229	43	33
BA Musik und Bewegung	16	87	19	14	88	28
MA Music Pedagogy	227	54	38	216	56	42
MA Music Performance	176	53	42	178	51	42
MA Specialized Music Performance	84	46	48	88	44	52
MA Composition and Theory	51	22	38	55	24	40
<b>Gesamt ZHdK</b>	<b>2095</b>	<b>58</b>	<b>35</b>	<b>2099</b>	<b>58</b>	<b>35</b>
<b>Nach Studienstufen:</b>						
BA	1160	60	31	1177	60	30
MA	935	56	40	922	55	41
<b>Nach SBFI-Fachbereichen<sup>6</sup>:</b>						
<b>Design</b>	<b>421</b>	<b>57</b>	<b>35</b>	<b>429</b>	<b>57</b>	<b>33</b>
BA	367	56	31	379	55	30
MA	54	62	61	50	69	60
<b>Musik, Theater und andere Künste</b>	<b>1674</b>	<b>58</b>	<b>35</b>	<b>1670</b>	<b>58</b>	<b>35</b>
BA	792	62	31	798	62	30
MA	882	54	39	872	55	40

<sup>1</sup> Anzahl Studierende gewichtet nach Semestern analog SBFI-Reporting (aufgrund der Gewichtung sind Rundungsdifferenzen möglich)

<sup>2</sup> Neueintretende Studierende im ersten Semester

<sup>3</sup> Sämtliche Studierende der ZHdK haben eine fachliche Eignungsabklärung/Prüfung bestanden.

<sup>4</sup> Inkl. einer schweizerischen Matur entsprechender ausländischer Ausweise

<sup>5</sup> Inkl. Diplom einer Ingenieurschule, Diplom Höhere Fachschule, Diplommittelschule, Fachmittelschule, Primarlehrer:innen-Patent und Aufnahmen «sur dossier» (auf Bachelor-Stufe)

<sup>6</sup> Für eine Übersicht der Studiengänge nach SBFI-Klassifikation vgl. Vorbemerkungen Seite 10

# Studierende Diplomstudiengänge Zugangsberechtigung<sup>3</sup>

	2022			2023		
	Berufs- matur %	Gymnasiale Matur <sup>4</sup> %	Übrige Ausweise <sup>5</sup> %	Berufs- matur %	Gymnasiale Matur <sup>4</sup> %	Übrige Ausweise <sup>5</sup> %
<b>Nach Departementen:</b>						
<b>Darstellende Künste und Film</b>	<b>13</b>	<b>58</b>	<b>29</b>	<b>11</b>	<b>61</b>	<b>27</b>
BA Contemporary Dance	7	74	19	6	74	20
BA Film	27	53	20	24	57	19
BA Theater	9	69	22	8	72	20
MA Dance	—	19	81	—	26	74
MA Film	22	51	27	16	49	35
MA Theater	2	43	55	—	51	49
<b>Design</b>	<b>32</b>	<b>44</b>	<b>24</b>	<b>32</b>	<b>43</b>	<b>24</b>
BA Design	35	46	19	35	45	20
MA Design	12	33	55	11	35	54
<b>Fine Arts</b>	<b>18</b>	<b>43</b>	<b>39</b>	<b>18</b>	<b>44</b>	<b>38</b>
BA Fine Arts	22	51	27	22	52	26
MA Fine Arts	12	26	62	9	29	61
<b>Kulturanalysen und Vermittlung</b>	<b>15</b>	<b>60</b>	<b>25</b>	<b>18</b>	<b>57</b>	<b>25</b>
BA Art Education	25	53	22	28	51	20
MA Art Education	5	76	19	7	70	23
MA Transdisziplinarität in den Künsten	11	41	48	11	41	48
<b>Musik</b>	<b>3</b>	<b>56</b>	<b>41</b>	<b>3</b>	<b>54</b>	<b>43</b>
BA Musik	5	79	16	6	78	16
BA Musik und Bewegung	13	39	48	12	49	39
MA Music Pedagogy	2	60	38	2	55	43
MA Music Performance	1	34	65	1	33	66
MA Specialized Music Performance	—	28	72	—	23	77
MA Composition and Theory	5	59	36	6	62	32
<b>Gesamt ZHdK</b>	<b>13</b>	<b>54</b>	<b>33</b>	<b>14</b>	<b>52</b>	<b>33</b>
<b>Nach Studienstufen:</b>						
BA	21	58	21	22	58	20
MA	5	47	48	4	45	50
<b>Nach SBFI-Fachbereichen<sup>6</sup>:</b>						
<b>Design</b>	<b>32</b>	<b>44</b>	<b>24</b>	<b>32</b>	<b>43</b>	<b>24</b>
BA	35	46	19	35	45	20
MA	12	33	55	11	35	54
<b>Musik, Theater und andere Künste</b>	<b>9</b>	<b>56</b>	<b>35</b>	<b>10</b>	<b>55</b>	<b>36</b>
BA	15	63	22	15	64	20
MA	4	48	48	4	46	50

# Abschlüsse Studierende

	2022	2023
<b>Nach Departementen:</b>		
<b>Darstellende Künste und Film</b>	<b>85</b>	<b>104</b>
BA Contemporary Dance	17	13
BA Film	18	18
BA Theater	20	31
MA Dance	6	4
MA Film	11	17
MA Theater	13	21
<b>Design</b>	<b>128</b>	<b>130</b>
BA Design	94	112
MA Design	34	18
<b>Fine Arts</b>	<b>80</b>	<b>78</b>
BA Fine Arts	51	44
MA Fine Arts	29	34
<b>Kulturanalysen und Vermittlung</b>	<b>91</b>	<b>100</b>
BA Art Education	40	40
MA Art Education	35	49
MA Transdisziplinarität in den Künsten	16	11
<b>Musik</b>	<b>287</b>	<b>289</b>
BA Musik	73	80
BA Musik und Bewegung	5	5
MA Music Pedagogy	93	90
MA Music Performance	67	71
MA Specialized Music Performance	27	31
MA Composition and Theory	22	12
<b>Gesamt ZHdK</b>	<b>671</b>	<b>701</b>
<b>Nach Studienstufen:</b>		
BA	318	343
MA	353	358
<b>Nach SBFI-Fachbereichen:</b>		
<b>Design</b>	<b>128</b>	<b>130</b>
BA	94	112
MA	34	18
<b>Musik, Theater und andere Künste</b>	<b>543</b>	<b>571</b>
BA	224	231
MA	319	340

# Internationale Studierende

	2022	2023
<b>Nach Studienstufen:</b>		
	%	%
BA	20	21
MA	51	53
<b>Gesamt ZHdK</b>	<b>34</b>	<b>35</b>
<b>Nach SBFI-Fachbereichen:</b>		
<b>Design</b>	<b>10</b>	<b>11</b>
BA	5	6
MA	43	45
<b>Musik, Theater und andere Künste</b>	<b>40</b>	<b>42</b>
BA	28	29
MA	51	54

# Teilnehmende in Vorbildung und Ausbildung Nichtfachhochschulbereich

Nach Departementen:	2022		2023	
	Personen <sup>1</sup>		Personen <sup>1</sup>	
<b>Darstellende Künste und Film</b>	<b>70</b>		<b>68</b>	
Ausbildung Bühnentanz <sup>2</sup>	70		68	
Vorkurs Theater <sup>3</sup>	–		–	
<b>Kulturanalysen und Vermittlung</b>	<b>127</b>		<b>123</b>	
Gestalterisches Propädeutikum <sup>4</sup>	127		123	
<b>Musik</b>	<b>62</b>		<b>54</b>	
PreCollege Musik	62		54	
<b>Gesamt ZHdK</b>	<b>259</b>		<b>245</b>	

<sup>1</sup> Anzahl Teilnehmende gewichtet nach Semestern analog SBFi-Reporting

<sup>2</sup> Inkl. Abschluss Eidg. Fähigkeitszeugnis, Tanz Akademie Zürich

<sup>3</sup> Nur eine Durchführung, daher nicht nach Semestern gewichtet

<sup>4</sup> Gestalterische Vorbildung (inkl. Teilzeitpropädeutikum)

# Kostenanteil Leistungsbereiche

Nach Leistungsbereichen:	2022		2023	
	Mio <sup>1</sup>	%	Mio <sup>1</sup>	%
Grundständige Lehre	114	65	123	67
Weiterbildung	8	4	7	4
Angewandte Forschung & Entwicklung	28	16	26	14
Dienstleistung	–	–	–	–
Nichtfachhochschulbereich	26	15	28	15
<b>Gesamt ZHdK</b>	<b>176</b>	<b>100</b>	<b>184</b>	<b>100</b>

<sup>1</sup> Gem. SBFi-Reporting inkl. Infrastruktur



# Teilnehmende in Weiterbildungen

	2022			2023		
	Personen <sup>1</sup>	Frauen %	Abschlüsse	Personen <sup>1</sup>	Frauen %	Abschlüsse
<b>Nach Disziplinen:</b>						
<b>Design</b>	<b>193</b>	<b>62</b>	<b>180</b>	<b>219</b>	<b>60</b>	<b>173</b>
MAS	17	53	10	17	53	10
CAS	176	63	170	183	61	163
Bausteine	–	–	–	19	–	–
<b>Musik</b>	<b>502</b>	<b>69</b>	<b>145</b>	<b>566</b>	<b>68</b>	<b>148</b>
MAS	55	73	18	40	70	18
DAS	71	77	25	76	78	19
CAS	217	57	102	247	55	111
Bausteine	159	81	–	203	81	–
<b>Theater</b>	<b>9</b>	<b>89</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	<b>75</b>	<b>–</b>
CAS	3	67	1	4	75	–
Bausteine	6	100	–	–	–	–
<b>Vermittlung</b>	<b>117</b>	<b>90</b>	<b>65</b>	<b>121</b>	<b>89</b>	<b>50</b>
MAS	31	94	11	21	100	8
CAS	86	88	54	100	87	42
Bausteine	–	–	–	–	–	–
<b>Disziplinenübergreifend/International</b>	<b>513</b>	<b>76</b>	<b>30</b>	<b>407</b>	<b>76</b>	<b>28</b>
MAS	7	86	1	13	77	1
DAS	1	–	–	1	–	1
CAS	73	74	29	55	78	26
Bausteine	254	78	–	301	77	–
Distance-Learning-Angebote über alle Disziplinen	178	75	–	37	–	–
<b>Gesamt ZHdK</b>	<b>1334</b>	<b>73</b>	<b>421</b>	<b>1317</b>	<b>71</b>	<b>399</b>
<b>Nach Studienstufen:</b>						
MAS	110	76	40	91	75	37
DAS	72	76	25	77	77	20
CAS	555	66	356	589	64	342
Bausteine	419	79	–	523	78	–
Distance-Learning-Angebote	178	75	–	37	–	–

<sup>1</sup> Alle Personen, welche im Berichtsjahr an einem Weiterbildungsangebot teilgenommen haben. Personen können in mehr als einem Angebot ausgewiesen werden.

# Angebotsübersicht Weiterbildung

## **Design**

MAS Strategic Design  
CAS Atmospheric Design  
CAS Design Cultures  
CAS Design Leadership  
CAS Design Methods  
CAS Design Technologies  
CAS Design Thinking  
CAS Culture Change  
CAS UI/UX-Design  
CAS Type and Brand  
CAS Editorial Advanced  
CAS Fundamentals of Typography  
CAS Coding for the Arts  
CAS Transforming Space  
CAS Living Space Design  
Distance-Learning-Angebot Design your Future

## **Musik**

MAS Erweiterte Musikpädagogik  
MAS Musikalische Kreation  
MAS Klinische Musiktherapie  
MAS Klinische Musiktherapie Upgrade  
MAS Musikphysiologie  
MAS Musikpraxis  
DAS Chorleitung geistlich  
DAS Musikpraxis  
DAS Musikalische Kreation  
DAS Kirchenmusik Orgel  
DAS Musikalische Grundausbildung  
CAS Chorleitung basic und advanced  
CAS Kirchenmusikalische Praxis  
CAS Composing-Arranging / Musikproduktion  
CAS Computermusik  
CAS Creation & Scenario in Music  
CAS Kinderchorleitung  
CAS Kirchenmusik Pop und Jazz basic und advanced  
CAS Klassenmusizieren im Baustein-Modell  
CAS Komposition  
CAS Komposition für Film Theater und Medien  
CAS Musikphysiologie basic, intermediate und advanced  
CAS Orchesterleitung basic, intermediate und advanced  
CAS Performance Jazz & Pop  
CAS Performance Klassik  
CAS Praxis Musikpädagogik  
CAS Sound Design für audiovisuelle Medien  
CAS Tontechnik  
CAS Vertiefung Musikpädagogik indiv. Schwerpunkt  
AUP Klinische Musiktherapie  
Basismodul Musiktherapie  
Bausteine Musiktherapie  
Bausteine Musikpädagogik

## **Theater**

CAS Theater: vermitteln und bilden  
CAS Voice in Practice and Creation

## **Vermittlung**

MAS Curating  
MAS Creative Practice  
CAS Creationship  
CAS Kreativitätscoaching  
CAS Curating  
CAS Erwachsenenbildung in den Künsten und im Design  
Kurs Bildungsangebote für Erwachsene konzipieren und didaktisch gestalten  
CAS Angewandte Kunstwissenschaft, Material und Technik  
Distance-Learning-Angebot Contemporary Curating  
CAS Digitale Lern- und Lehrkulturen

## **Disziplinenübergreifend/International**

CAS Arts and Design in Practice  
CAS Arts and International Cooperation  
CAS Schreiben in Kunst und Kultur  
Bausteine Summer und Winter School  
Distance-Learning-Angebot Creative Encounter  
Distance-Learning-Angebot AI Encounter  
Distance-Learning-Angebot Educational Encounter



# Finanzen

## Einführung

Die ZHdK ist gemäss Fachhochschulgesetz (FaHG) des Kantons Zürich eine Hochschule mit eigener Rechtspersönlichkeit. Sie verfügt über ein Globalbudget und wird als eigenständige öffentlich-rechtliche Anstalt geführt. Bilanz und Erfolgsrechnung werden nach dem Gesetz über Controlling und Rechnungslegung (CRG) des Kantons Zürich abgebildet und bewertet. Intern gliedert die ZHdK ihre Rechnungen nach den folgenden Departementen:

- Darstellende Künste und Film
- Design
- Fine Arts
- Kulturanalysen und Vermittlung
- Musik

Ferner sind in der Rechnung der Hochschule die Organisationseinheiten Rektorat und Services integriert. Gegenüber dem Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation (SBFI) führt die ZHdK die Rechnung in den beiden Fachbereichen Design sowie Musik, Theater und andere Künste. Innerhalb dieser Fachbereiche werden die Leistungsbereiche Lehre, Weiterbildung, angewandte Forschung und Entwicklung, Dienstleistungen sowie der Nichtfachhochschulbereich ausgewiesen.

Die Jahresrechnung 2023 der Zürcher Hochschule der Künste schliesst mit einem Verlust von CHF 6'918'148.63 (Vorjahr Verlust CHF 1'405'662.12).

Das Jahresergebnis wirkt sich wie folgt auf die Reserven der ZHdK aus:

- Entnahme für von der Rektorin bewilligte Projekte zulasten des Eigenkapitals (CHF 3'353'323, Projekt «Major-Minor», Forschungscluster DIZH, Bildungsförderung DIZH, Innovationsprojekte DIZH und Digitaler Arbeitsplatz DAZ, neue Forschungsfinanzierung, SER Projekte nPVF, Aurora)
- Entnahme für den vom FHR bewilligten Sozialplan (CHF 2'036'000).
- Entnahme für die Deckung des operativen Jahresverlustes (CHF 1'528'825).

Die Rektorin der Zürcher Hochschule der Künste beantragt, den Verlust von CHF 6'918'148.63 dem Eigenkapital (einbehaltene Gewinne gemäss § 50 Abs.3 FCV) zu belasten (in CHF):

- Entnahme allgemeine Reserven CHF 6'068'914.20
- Entnahme strategische Reserven CHF 849'234.43

# Bilanz

in CHF

	Anmerkungen siehe Anhang	per 31.12.2023	per 31.12.2022	Abweichung 2023/2022
<b>Aktiven</b>				
<b>Finanzvermögen</b>		<b>18'621'889</b>	<b>25'702'862</b>	<b>-7'080'973</b>
Flüssige Mittel		125'112	151'394	-26'282
Forderungen	1	15'066'136	21'913'742	-6'847'606
Kurzfristige Finanzanlagen	3	4'000	5'700	-1'700
Aktive Rechnungsabgrenzung	2	3'425'640	3'629'025	-203'385
Langfristige Finanzanlagen	3	1'000	3'000	-2'000
<b>Verwaltungsvermögen</b>		<b>26'778'102</b>	<b>25'113'350</b>	<b>1'664'752</b>
Sachanlagen	4	25'917'139	24'204'641	1'712'498
Immaterielle Anlagen	5	251'732	184'094	67'638
Darlehen Verwaltungsvermögen	3	569'230	684'615	-115'385
Beteiligungen	6	40'000	40'000	-
<b>Total Aktiven</b>		<b>45'399'990</b>	<b>50'816'212</b>	<b>-5'416'221</b>
<b>Passiven</b>				
<b>Fremdkapital</b>		<b>30'007'815</b>	<b>28'505'887</b>	<b>1'501'927</b>
Laufende Verbindlichkeiten	8	13'681'678	14'718'251	-1'036'572
Passive Rechnungsabgrenzung	9	6'653'424	5'969'982	683'442
Kurzfristige Rückstellungen	10	7'007'197	4'697'736	2'309'461
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	7	2'386'905	2'775'031	-388'127
Langfristige Rückstellungen	10	47'531	86'314	-38'782
Fonds im Fremdkapital	11	231'079	258'574	-27'495
<b>Eigenkapital</b>		<b>15'392'176</b>	<b>22'310'324</b>	<b>-6'918'149</b>
Übriges Eigenkapital		22'310'324	23'715'986	-1'405'662
Jahresergebnis		-6'918'149	-1'405'662	-5'512'487
<b>Total Passiven</b>		<b>45'399'990</b>	<b>50'816'212</b>	<b>-5'416'221</b>

# Erfolgsrechnung

in CHF

	Anmerkungen siehe Anhang	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Entgelte	12	23'365'217	26'211'325	-2'846'108
Verschiedene Erträge		138'822	103'625	35'197
Entnahmen aus Fonds des Fremdkapitals	11	27'495	66'023	-38'528
Transferertrag	13	161'454'873	159'496'012	1'958'860
Durchlaufende Beiträge		369'676	297'909	71'767
Übertragungen aus Fonds an Buchungskreis		15'100	—	15'100
<b>Betrieblicher Ertrag</b>		<b>185'371'183</b>	<b>186'174'895</b>	<b>-803'712</b>
Personalaufwand	14	131'749'411	123'584'625	8'164'787
Sachaufwand und übriger Betriebsaufwand	15	56'038'099	59'959'998	-3'921'899
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	4/5	4'257'719	4'010'003	247'716
Einlagen in Fonds des Fremdkapitals	11	—	—	—
Transferaufwand		447'097	373'593	73'504
Durchlaufende Beiträge		369'676	297'909	71'767
<b>Betrieblicher Aufwand</b>		<b>192'862'003</b>	<b>188'226'127</b>	<b>4'635'875</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>		<b>-7'490'820</b>	<b>-2'051'232</b>	<b>-5'439'588</b>
<b>Finanzertrag</b>	16	<b>769'140</b>	<b>851'294</b>	<b>-82'154</b>
<b>Finanzaufwand</b>	17	<b>196'469</b>	<b>205'724</b>	<b>-9'255</b>
<b>Finanzergebnis</b>		<b>572'671</b>	<b>645'570</b>	<b>-72'899</b>
<b>Jahresergebnis</b>		<b>-6'918'149</b>	<b>-1'405'662</b>	<b>-5'512'487</b>
<b>Total Ertrag</b>		<b>186'140'323</b>	<b>187'026'189</b>	<b>-885'866</b>
<b>Total Aufwand</b>		<b>193'058'471</b>	<b>188'431'851</b>	<b>4'626'620</b>

# Eigenkapitalnachweis

## Antrag Ergebnisverwendung

in CHF

	einbehaltene Gewinne gem. § 50 Abs.3 FCV			Jahres- ergebnis	Total Eigenkapital
	Allgemeine Reserven	Forschungs- reserven	Strategische Reserven		
<b>31. Dezember 2021 vor Ergebnisverwendung</b>	<b>15'923'661</b>	<b>1'000'000</b>	<b>7'327'855</b>	<b>-535'530</b>	<b>23'715'986</b>
Ergebnisverwendung 2021	40'483	—	-576'013	535'530	—
<b>31. Dezember 2021 nach Ergebnisverwendung</b>	<b>15'964'144</b>	<b>1'000'000</b>	<b>6'751'842</b>	<b>—</b>	<b>23'715'986</b>
<b>31. Dezember 2022 vor Ergebnisverwendung</b>	<b>15'964'144</b>	<b>1'000'000</b>	<b>6'751'842</b>	<b>-1'405'662</b>	<b>22'310'324</b>
Ergebnisverwendung 2022	-947'944	—	-457'718	1'405'662	—
<b>31. Dezember 2022 nach Ergebnisverwendung</b>	<b>15'016'200</b>	<b>1'000'000</b>	<b>6'294'124</b>	<b>—</b>	<b>22'310'324</b>
<b>31. Dezember 2023 vor Ergebnisverwendung</b>	<b>15'016'200</b>	<b>1'000'000</b>	<b>6'294'124</b>	<b>-6'918'149</b>	<b>15'392'176</b>
Beantragte Ergebnisverwendung					
Entnahme aus Reserven	-6'068'914	—	-849'234	6'918'149	—
Einlage in Reserven	—	—	—	—	—
<b>31. Dezember 2023 nach Ergebnisverwendung</b>	<b>8'947'286</b>	<b>1'000'000</b>	<b>5'444'890</b>	<b>—</b>	<b>15'392'176</b>

### Antrag Ergebnisverwendung

Gemäss §50 Abs.3 FCV legen die selbstständigen Anstalten dem Kantonsrat mit dem Geschäftsbericht einen Antrag zur Verwendung des Gewinns oder zur Deckung des Verlusts vor.

Die Jahresrechnung 2023 der Zürcher Hochschule der Künste schliesst mit einem Verlust von CHF 6'918'148.63 (Vorjahr Verlust CHF 1'405'662.12).

Das Jahresergebnis wirkt sich wie folgt auf die Reserven der ZHdK aus:

Entnahme für von der Rektorin bewilligte Projekte zulasten des Eigenkapitals (CHF 3'353'323, Projekt «Major-Minor», Forschungscluster DIZH, Bildungsförderung DIZH, Innovationsprojekte DIZH, Digitaler Arbeitsplatz DAZ, neue Forschungsfinanzierung, SER Projekte nPVF, Aurora) Entnahme für den vom FHR bewilligten Sozialplan (CHF 2'036'000).

Entnahme für die Deckung des operativen Jahresverlustes (CHF 1'528'825).

Die Rektorin der Zürcher Hochschule der Künste beantragt, den Verlust von CHF 6'918'148.63 dem Eigenkapital (einbehaltene Gewinne gemäss §50 Abs.3 FCV) zu belasten (in CHF):

- Entnahme allgemeine Reserven CHF –6'068'914.20
- Entnahme strategische Reserven CHF –849'234.43

# Anhang

## Bilanzierungsrichtlinien

### Rechtsform:

Die Zürcher Hochschule der Künste ZHdK ist eine selbstständige öffentlich-rechtliche Anstalt des Kantons Zürich.

### Grundsätze der Rechnungslegung:

Die Rechnungslegung erfolgt nach den Vorschriften des Kantons Zürich (Handbuch für Rechnungslegung des Kantons Zürich, Gesetz über Controlling und Rechnungslegung [CRG] und dessen Ausführungserrasse). Die Jahresrechnung basiert auf dem geprüften Abschluss per 31. Dezember 2023 und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true and fair view). Auf die Darstellung einer Geldflussrechnung wird verzichtet, da das Cash-Management durch die kantonale Finanzdirektion erfolgt.

### Angewandte Bewertungsgrundsätze:

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich der planmässigen Wertberichtigungen bzw. ausserplanmässigen Wertberichtigungen (Impairment). Sollte dies nicht der Fall sein, wird im Speziellen darauf hingewiesen.

Die Bewertung von Forschungs- und Dienstleistungsprojekten erfolgt nach der Cost-of-Completion-Methode. Die Bewertung der Abgrenzungen von SNF-Projekten wird aufgrund der vorgegebenen Verrechnungssätze des Schweizerischen Nationalfonds (SNF) durchgeführt.

### Wichtigste Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden:

Es gab keine Änderungen in den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Berichtsjahr.

### Nahestehende Personen und Einheiten:

Die ZHdK hat für die Fondation ZHdK Leistungen im Wert von CHF 87'500 unentgeltlich erbracht. Diese beinhalten die Geschäftsführung, das Führen der Buchhaltung, Kommunikations- und Marketingleistungen sowie Rechtsberatung. Weiter bezahlt die ZHdK auch den Arbeitsplatz und den Lohn der Geschäftsführerin der Alumni-Organisation der ZHdK (Netzhdk) im Wert von CHF 131'200. Vom Verein Mehrspur werden zusätzlich noch der Lohn des Geschäftsführers, die unentgeltliche Mitnutzung des Musikklubs ausserhalb der Unterrichtszeit und ein Betriebsbeitrag zur Deckung des Betriebsverlustes im Gesamtwert von CHF 141'500 übernommen.



Ereignisse nach dem Bilanzstichtag:

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag bekannt, die zu einer Berichtigung der Aktiv- oder Passivposten sowie einer Offenlegung im Anhang führen würden.

Wesentliche rechnungsrelevante Annahmen und Schätzungen:

Die Erstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Rechnungslegungsprinzipien bedingt Schätzungen und das Treffen von Annahmen, welche die ausgewiesenen Beträge von Aktiven und Verbindlichkeiten, die Erträge und Aufwendungen sowie die damit zusammenhängende Offenlegung von Eventualforderungen und -verbindlichkeiten per Bilanzstichtag beeinflussen. Die ZHdK trifft dabei Schätzungen und Annahmen bezüglich der Zukunft, wobei die tatsächliche Entwicklung definitionsgemäss von den buchhalterischen Schätzwerten abweichen kann. Schätzungen und Beurteilungen werden laufend ausgewertet und gründen sowohl auf historischen Erfahrungen wie auch auf anderen Faktoren, einschliesslich des Eintreffens zukünftiger Ereignisse, die unter Umständen möglich sind.

Commitments:

Die Mietverträge werden nicht mehr von der Zürcher Hochschule der Künste verwaltet und bezahlt. Die Verwaltung und Bezahlung erfolgen durch das Immobilienamt des Kantons Zürich. Der Ausweis der finanziellen Zusicherungen erfolgt im Jahresbericht des Kantons.

Eventualverbindlichkeiten:

Es bestehen keine Eventualverbindlichkeiten.

### Finanzrisikofaktoren

Zinsrisiko/Liquiditätsrisiko:

Für die Zürcher Hochschule der Künste besteht kein grundlegendes Zins- oder Liquiditätsrisiko. Die flüssigen Mittel werden durch die kantonale Finanzdirektion bewirtschaftet, die auch für die Überwachung der Zinsänderungs- und Liquiditätsrisiken des Kantons Zürich verantwortlich ist.

Ausfallrisiko:

Die finanziellen Vermögenswerte der Zürcher Hochschule der Künste umfassen flüssige Mittel, Forderungen, Rechnungsabgrenzungen sowie «bis zur Endfälligkeit gehaltene finanzielle Vermögenswerte» bestehend aus kurzfristigen Darlehen und Finanzanlagen. Sie unterliegen Ausfallrisiken, die laufend überwacht und wenn nötig wertberichtet werden. Das Ausfallrisiko lässt sich in die beiden Kategorien «Darlehen und For-

derungen» und «bis zur Endfälligkeit gehaltene finanzielle Vermögenswerte» gliedern.

Internes Kontrollsystem:

Die umfassenden Anforderungen gemäss CRG an ein dokumentiertes internes Kontrollsystem wurden umgesetzt.

### Allgemeines

Ausweis Vorsorgeverpflichtungen:

Das Personal der ZHdK ist bei der BVK, Obstgartenstrasse 21, 8090 Zürich, versichert.

Der Deckungsgrad der BVK per 31.12.2023 beträgt 102,9 Prozent (Vorjahr: 97,6 Prozent). Bei der Performance resultierte ein Plus von 7,2 Prozent. Das positive Resultat wirkt sich direkt auf die Verzinsung der Sparguthaben der Aktivversicherten aus. Bei einem Deckungsgrad über 100 Prozent werden bei der BVK ab Mitte Jahr die Sparguthaben planmässig zu zwei Prozent verzinst.

Ausweis Beziehungen zur Fondation ZHdK:

Die Fondation ZHdK ist eine gemeinnützige Stiftung im Sinne von Art 80 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (ZGB). Zweck der Stiftung ist die Unterstützung und Förderung der Studierenden der ZHdK im weitesten Sinne und in allen möglichen Formen. Im Weiteren unterstützt und fördert die Stiftung Lehre (Aus- und Weiterbildung), Forschung, Anlässe und Produktionen sowie Themen und Projekte, die für die Entwicklung der ZHdK von grosser Bedeutung sind. Die Fondation ZHdK wird in Übereinstimmung mit §54 CRG und §28 bzw. §30 der Rechnungslegungsverordnung (RLV) nicht konsolidiert.

Rundung:

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen im Jahresbericht nicht genau zur angegebenen Summe addieren.

# 1. Forderungen

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritter	8'408'780	7'149'839	1'258'941
Wertberichtigung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-34'122	-45'788	11'666
Anzahlungen an Dritte	109'868	39'172	70'696
Aktive Kontokorrente Kanton Zürich	6'551'547	14'748'519	-8'196'971
Übrige Forderungen	30'062	22'000	8'062
<b>Total Forderungen</b>	<b>15'066'136</b>	<b>21'913'742</b>	<b>-6'847'606</b>

Bei den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen Dritter handelt es sich zum grössten Teil um Guthaben gegenüber

anderen Kantonen und Studierenden. Das Cash-Management erfolgt durch die kantonale Finanzdirektion.

Die Altersgliederung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sah per Bilanzstichtag wie folgt aus:

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Nicht überfällig	8'338'134	6'985'376	1'352'758
1-30 Tage überfällig	29'220	90'337	-61'116
31-60 Tage überfällig	7'304	28'339	-21'035
61-90 Tage überfällig	15'920	29'644	-13'724
> 90 Tage überfällig	18'202	16'144	2'058
Wertberichtigung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-34'122	-45'788	11'666

Die Wertberichtigung auf Forderungen aus Lieferungen und Leistungen hat sich im Berichtsjahr wie folgt verändert:

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Bestand per 1. Januar	-45'788	-31'139	-14'649
Bildung und Auflösung im Berichtsjahr	11'666	-14'649	26'315
Bestand per 31. Dezember	-34'122	-45'788	11'666

# 2. Aktive Rechnungsabgrenzung

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Übriger betrieblicher Aufwand/Ertrag Kanton Zürich	2'418'520	2'182'909	235'611
Übrige aktive Rechnungsabgrenzungen	1'007'120	1'446'116	-438'996
<b>Total Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>3'425'640</b>	<b>3'629'025</b>	<b>-203'385</b>

Der übrige betriebliche Aufwand/Ertrag Kanton Zürich setzt sich vorwiegend aus einem Guthaben gegenüber dem Mittelschul- und Berufsbildungsamt für die Tanzausbildung zusammen.

Bei den übrigen aktiven Rechnungsabgrenzungen handelt es sich um aktivierte Projektsaldi und Abgrenzungen der Erfolgsrechnung.

# 3. Darlehen

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Darlehen an Studierende	5'000	8'700	-3'700
<b>Total Darlehen im Finanzvermögen</b>	<b>5'000</b>	<b>8'700</b>	<b>-3'700</b>
Darlehen an SLSP (Swiss Library Service Platform AG)	569'230	684'615	-115'385
<b>Total Darlehen im Verwaltungsvermögen</b>	<b>569'230</b>	<b>684'615</b>	<b>-115'385</b>

Die Darlehen an Studierende werden nicht verzinst und in einer separaten Fondsbuchhaltung geführt.

# 4. Sachanlagen

	Mobiliar Lager	Maschinen Instrumente Lieferwagen	Geräte Unterricht & Forschung Einr. Labor	Informatik	Übrige Sachgüter	Anlagen in Bau	Total
<b>2022</b>							
<b>Anschaffungswerte</b>							
1. Januar 2022	26'060'332	11'583'464	21'042'944	13'546'073	2'433'483	—	74'666'296
Zugänge	516'960	377'110	1'093'294	1'594'414	—	1'085'441	4'667'220
Abgänge	—	-130'408	—	-762'887	—	—	-893'295
Umgliederung	—	—	—	—	—	—	—
Umbuchung Anlagen in Bau	—	—	—	—	—	—	—
31. Dezember 2022	26'577'292	11'830'167	22'136'238	14'377'600	2'433'483	1'085'441	78'440'221

## Kumulierte Abschreibungen

1. Januar 2022	-14'015'710	-8'333'417	-17'488'335	-10'450'937	-884'998	—	-51'173'397
Abschreibungen 2022	-1'292'033	-671'912	-836'389	-921'550	-233'593	—	-3'955'477
Abgänge	—	130'408	—	762'887	—	—	893'295
31. Dezember 2022	-15'307'742	-8'874'921	-18'324'724	-10'609'601	-1'118'591	—	-54'235'580

**Buchwert per 31. Dezember 2022**      **11'269'550**      **2'955'245**      **3'811'514**      **3'767'999**      **1'314'892**      **1'085'441**      **24'204'641**

## Passivierte Investitionsbeiträge per

**31. Dezember 2022**      **-2'413'172**      **-347'846**      **—**      **—**      **-14'013**      **—**      **-2'775'031**

## 2023

### Anschaffungswerte

1. Januar 2023	26'577'292	11'830'167	22'136'238	14'377'600	2'433'483	1'085'441	78'440'221
Zugänge	744'614	371'275	354'673	2'254'535	86'398	2'098'672	5'910'167
Abgänge	-266'584	-105'560	-368'201	—	-102'199	—	-842'544
Umgliederung	—	—	—	—	—	—	—
Umbuchung Anlagen in Bau	—	—	—	—	—	—	—
31. Dezember 2023	27'055'322	12'095'882	22'122'710	16'632'136	2'417'682	3'184'112	83'507'844

## Kumulierte Abschreibungen

1. Januar 2023	-15'307'742	-8'874'921	-18'324'724	-10'609'601	-1'118'591	—	-54'235'580
Abschreibungen 2023	-1'280'185	-539'094	-823'819	-1'178'124	-231'710	—	-4'052'932
Abgänge	266'584	41'051	287'973	—	102'199	—	697'807
31. Dezember 2023	-16'321'344	-9'372'965	-18'860'570	-11'787'724	-1'248'102	—	-57'590'705

**Buchwert per 31. Dezember 2023**      **10'733'978**      **2'722'917**      **3'262'140**      **4'844'411**      **1'169'580**      **3'184'112**      **25'917'139**

## Passivierte Investitionsbeiträge per

**31. Dezember 2023**      **-2'115'195**      **-266'642**      **—**      **—**      **-5'068**      **—**      **-2'386'905**

Die Bilanzierung, Bewertung und Abschreibung des Anlagevermögens richtet sich nach den Vorschriften des Kantons Zürich (Handbuch für Rechnungslegung und Gesetz über Controlling und Rechnungslegung) sowie der Finanzverordnung der Zürcher Fachhochschule. Die Aktivierungsgrenze beträgt bei Mobilien CHF 50'000.

Empfangene Investitionsbeiträge werden unter den langfristigen Verbindlichkeiten bilanziert und über die Nutzungsdauer des mit den empfangenen Investitionsbeiträgen finanzierten Investitionsguts über die Erfolgsrechnung aufgelöst. Bei Abschreibungen in der Erfolgsrechnung im Jahr 2023 ist eine Restwertabschreibung von CHF 144'736.84 (Brandfall) enthalten. Diese ist im Anlagespiegel unter Abgänge ausgewiesen.

# 5. Immaterielle Anlagen

	Software	Immaterielle Anlagen in Realisierung	Total
<b>2022</b>			
<b>Anschaffungswerte</b>			
1. Januar 2022	1'249'589	—	1'249'589
Zugänge	—	—	—
Abgänge	—	—	—
Umbuchung Anlagen in Bau	—	—	—
31. Dezember 2022	1'249'589	—	1'249'589
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>			
1. Januar 2022	-1'010'969	—	-1'010'969
Abschreibungen 2022	-54'526	—	-54'526
Abgänge	—	—	—
31. Dezember 2022	-1'065'495	—	-1'065'495
<b>Buchwert per 31. Dezember 2022</b>	<b>184'094</b>	<b>—</b>	<b>184'094</b>
<b>Passivierte Investitionsbeiträge per 31. Dezember 2022</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
<b>2023</b>			
<b>Anschaffungswerte</b>			
1. Januar 2023	1'249'589	—	1'249'589
Zugänge	110'500	17'189	127'689
Abgänge	—	—	—
Umbuchung Anlagen in Bau	—	—	—
31. Dezember 2023	1'360'089	17'189	1'377'278
<b>Kumulierte Abschreibungen</b>			
1. Januar 2023	-1'065'495	—	-1'065'495
Abschreibungen 2023	-60'051	—	-60'051
Abgänge	—	—	—
31. Dezember 2023	-1'125'545	—	-1'125'545
<b>Buchwert per 31. Dezember 2023</b>	<b>234'543</b>	<b>17'189</b>	<b>251'732</b>
<b>Passivierte Investitionsbeiträge per 31. Dezember 2023</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>

Die Bilanzierung, Bewertung und Abschreibung des Anlagevermögens richtet sich nach den Vorschriften des Kantons Zürich (Handbuch für Rechnungslegung und Gesetz über Controlling und Rechnungslegung) sowie der Finanzverordnung der Zürcher Fachhochschule. Bei den Immateriellen Anlagen beträgt die Aktivierungsgrenze CHF 50'000.

## 6. Beteiligungen

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Beteiligungen	40'000	40'000	–
<b>Total Beteiligungen</b>	<b>40'000</b>	<b>40'000</b>	<b>–</b>

Es handelt sich um eine Beteiligung an der Firma SLSP (Swiss Library Service Platform AG) in Zürich.

## 7. Langfristige Finanzverbindlichkeiten

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Passivierte Investitionsbeiträge	2'386'905	2'775'031	–388'127
<b>Total langfristige Finanzverbindlichkeiten</b>	<b>2'386'905</b>	<b>2'775'031</b>	<b>–388'127</b>

Bei Passivierten Investitionsbeiträge handelt es sich um Bundesbeiträge an den Campus ZHdK.

## 8. Laufende Verbindlichkeiten

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Dritter	7'925'834	6'706'518	1'219'316
Kontokorrente mit Dritten	236'894	6'732	230'163
Erhaltene Anzahlungen	3'778	1'412	2'366
Passive Kontokorrente Kanton Zürich	5'135'406	7'643'986	–2'508'580
Übrige laufende Verpflichtungen	379'765	359'603	20'163
<b>Total laufende Verbindlichkeiten</b>	<b>13'681'678</b>	<b>14'718'251</b>	<b>–1'036'572</b>

## 9. Passive Rechnungsabgrenzung

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Personalaufwand	360'133	316'595	43'538
Sach-, Dienstleistungen, übriger Betriebsaufwand	450'378	372'400	77'978
Transfers der Erfolgsrechnung	2'859'097	2'917'764	–58'667
Finanzaufwand/Finanzertrag	–	–	–
Übriger betrieblicher Aufwand/Ertrag	2'689'912	2'363'224	326'688
Investitionsrechnung	293'905	–	293'905
<b>Total Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>6'653'424</b>	<b>5'969'982</b>	<b>683'442</b>

In Transfers der Erfolgsrechnung enthalten sind Abgrenzungen von Transferverpflichtungen an übrige Kantone, Bund und Dritte. Bei Übriger betrieblicher Aufwand/Ertrag handelt es sich vorwiegend um passivierte Projektsaldi sowie um Abgrenzungen vorausbezahlter Kursgelder.

# 10. Rückstellungen

	Mehrleistung Personal	Kurzfristige Ansprüche des Personals	Vorsorge- verpflichtungen	Übrige Rückstellungen	Total
<b>2022</b>					
<b>1. Januar 2022</b>	<b>3'193'356</b>	<b>319'960</b>	<b>88'401</b>	—	<b>3'601'717</b>
Neubildung/Erhöhung	480'189	759'187	97'319	200'000	1'536'696
Verwendung	—	-278'899	-34'403	—	-313'303
Auflösung	—	-41'061	—	—	-41'061
<b>31. Dezember 2022</b>	<b>3'673'546</b>	<b>759'187</b>	<b>151'317</b>	<b>200'000</b>	<b>4'784'049</b>
Davon kurzfristiger Anteil	3'673'546	759'187	65'003	200'000	4'697'735
Davon langfristiger Anteil	—	—	86'314	—	86'314
<b>2023</b>					
<b>1. Januar 2023</b>	<b>3'673'546</b>	<b>759'187</b>	<b>151'317</b>	<b>200'000</b>	<b>4'784'049</b>
Neubildung/Erhöhung	635'352	2'661'604	21'499	—	3'318'455
Verwendung	—	-312'221	-65'003	-200'000	-577'224
Auflösung	—	-446'967	-23'586	—	-470'552
<b>31. Dezember 2023</b>	<b>4'308'897</b>	<b>2'661'604</b>	<b>84'227</b>	—	<b>7'054'728</b>
Davon kurzfristiger Anteil	4'308'897	2'661'604	36'696	—	7'007'197
Davon langfristiger Anteil	—	—	47'531	—	47'531

Mehrleistung Personal kurzfristig:  
Rückstellungen für Überzeit-, Ferien- und Gleitzeitguthaben  
des Personals.  
Die Berechnung der Rückstellungen erfolgt auf der Basis der  
effektiven Löhne. Dabei werden die Stunden aus den Zeit-  
erfassungssystemen exportiert und mit dem effektiven Stunden-  
lohn aus dem Lohnsystem ergänzt.

Kurzfristige Ansprüche des Personals:  
Rückstellungen für Abfindungen

Vorsorgeverpflichtungen:  
Rückstellungen für Überbrückungsrenten

Übrige Rückstellungen:  
Rückstellungen für Rechtsaufwand

# 11. Fondsrechnung

	Fonds Stipendien Tanz	Unter- stützungs- fonds	Total Fonds
<b>2022</b>			
<b>Bilanz per 31. Dezember 2022</b>			
Flüssige Mittel, Forderungen, Kontokorrente	163'778	86'097	249'874
Finanzanlagen	—	8'700	8'700
<b>Total Aktiven</b>	<b>163'778</b>	<b>94'797</b>	<b>258'574</b>
Fondsbestand	163'778	94'797	258'574
<b>Total Passiven</b>	<b>163'778</b>	<b>94'797</b>	<b>258'574</b>

<b>Erfolgsrechnung 2022</b>			
Zuwendungen und betriebliche Erträge	73'326	—	73'326
Finanzerträge	—	—	—
<b>Total Erträge</b>	<b>73'326</b>	<b>—</b>	<b>73'326</b>
Aufwand für Legatszwecke	139'349	—	139'349
<b>Total Aufwand</b>	<b>139'349</b>	<b>—</b>	<b>139'349</b>
<b>Jahreserfolg (Änderung Fondsbestand)</b>	<b>66'023</b>	<b>—</b>	<b>66'023</b>
– davon Finanzerfolg	—	—	—

<b>2023</b>			
<b>Bilanz per 31. Dezember 2023</b>			
Flüssige Mittel, Forderungen, Kontokorrente	136'282	89'797	226'079
Finanzanlagen	—	5'000	5'000
<b>Total Aktiven</b>	<b>136'282</b>	<b>94'797</b>	<b>231'079</b>
Fondsbestand	136'282	94'797	231'079
<b>Total Passiven</b>	<b>136'282</b>	<b>94'797</b>	<b>231'079</b>

<b>Erfolgsrechnung 2023</b>			
Zuwendungen und betriebliche Erträge	146'613	—	146'613
Finanzerträge	—	—	—
<b>Total Erträge</b>	<b>146'613</b>	<b>—</b>	<b>146'613</b>
Aufwand für Legatszwecke	174'109	—	174'109
<b>Total Aufwand</b>	<b>174'109</b>	<b>—</b>	<b>174'109</b>
<b>Jahreserfolg (Änderung Fondsbestand)</b>	<b>27'495</b>	<b>—</b>	<b>27'495</b>
– davon Finanzerfolg	—	—	—

Gemäss Verfügung vom 3. Dezember 2022 der Finanzdirektion erfolgt für die Kontokorrente und Verpflichtungen der Legate und Stiftungen im Jahr 2023 keine Verzinsung.

# 12. Entgelte

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Schulgelder	4'271'367	4'314'508	–43'140
Kursgelder	4'998'536	4'822'942	175'593
Benützungsgebühren und Dienstleistungen	11'350'769	14'762'878	–3'412'109
Verkäufe	2'422'597	1'949'059	473'538
Rückerstattungen	173'074	214'103	–41'029
Übrige Entgelte	148'875	147'835	1'039
<b>Total Entgelte</b>	<b>23'365'217</b>	<b>26'211'325</b>	<b>–2'846'108</b>

Die Einnahmen aus Benützungsgebühren und Dienstleistungen sind gesunken. Dies ist vor allem auf eine tiefere Verechnung der erbachten Leistungen im Zusammenhang mit der Liegenschaftsbewirtschaftung ans Immobilienamt zurückzuführen. Im Gegen-

zug werden uns diese Kosten als Hauswartungs- und Nutzungskosten wieder belastet (siehe Pos. 15. Sach- und übriger Betriebsaufwand).

## 13. Transferertrag

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Beiträge Bund	27'756'894	27'615'830	141'064
Beiträge Kanton Zürich	113'827'606	111'455'909	2'371'697
Beiträge andere Kantone	18'935'321	19'282'578	-347'256
Beiträge Gemeinde	546'925	508'815	38'110
Auflösung passivierte Investitionsbeiträge	388'127	632'882	-244'755
<b>Total Transferertrag</b>	<b>161'454'873</b>	<b>159'496'012</b>	<b>1'958'860</b>

## 14. Personalaufwand

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Löhne Verwaltungs- und Betriebspersonal	42'253'776	38'607'617	3'646'160
Löhne Lehrkräfte	66'803'559	63'261'642	3'541'917
Zulagen	58'909	56'333	2'575
Arbeitgeberbeiträge	21'284'176	20'533'807	750'369
Übriger Personalaufwand	1'348'991	1'125'226	223'765
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>131'749'411</b>	<b>123'584'625</b>	<b>8'164'787</b>

Die Löhne Lehrkräfte beinhalten die Lohnkosten der Lehrkräfte, der Wissenschaftlichen Mitarbeitenden und der Assistierenden.

## 15. Sach- und übriger Betriebsaufwand

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Material- und Warenaufwand	3'090'792	3'024'284	66'508
Nicht aktivierbare Anlagen	1'974'603	1'872'322	102'281
Ver- und Entsorgung	8'158'115	12'918'529	-4'760'414
Dienstleistungen und Honorare	13'560'717	12'532'457	1'028'260
Baulicher Unterhalt Verwaltungsvermögen	1'253'433	963'408	290'024
Unterhalt von Anlagen	2'259'151	2'286'215	-27'064
Mieten, Leasing, Pacht, Benützungskosten	23'340'916	24'192'342	-851'426
Spesenentschädigungen	2'010'626	1'759'339	251'288
Wertberichtigungen auf Forderungen	320'563	345'933	-25'370
Verschiedener Betriebsaufwand	69'182	65'168	4'014
<b>Total Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>56'038'099</b>	<b>59'959'998</b>	<b>-3'921'899</b>

Die Kosten für die Ver- und Entsorgung sind tiefer. Als Gegenposition ist auch der Ertrag bei den Benützungsgebühren und Dienstleistungen (siehe Pos. 12. Entgelte) im Zusammenhang mit den erbachten Leistungen im Zusammenhang mit der Liegenschaftbewirtschaftung ans Immobilienamt gesunken.



# 16. Finanzertrag

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Zinsertrag Finanzvermögen	6'608	8'279	-1'670
Realisierte Gewinne Finanzvermögen	31'819	82'024	-50'204
Erträge von gemieteten Liegenschaften	730'712	760'993	-30'280
<b>Total Finanzertrag</b>	<b>769'140</b>	<b>851'295</b>	<b>-82'155</b>

# 17. Finanzaufwand

	2023	2022	Abweichung 2023/2022
Zinsaufwand	157'426	158'641	-1'215
Realisierte Kursverluste	10'723	21'078	-10'355
Übriger Finanzaufwand	28'320	26'005	2'315
<b>Total Finanzaufwand</b>	<b>196'469</b>	<b>205'724</b>	<b>-9'255</b>

Über Zinsaufwand wird das Verwaltungsvermögen abzüglich der passivierten Investitionsbeiträge intern verzinst.



## **Bericht der Finanzkontrolle zur Jahresrechnung 2023 der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK)**

### **Prüfungsurteil**

Basierend auf dem Finanzkontrollgesetz haben wir die im Jahresbericht auf Seite 19 bis 32 publizierte Jahresrechnung der Zürcher Hochschulde der Künste (ZHdK), - bestehend aus der Bilanz per 31. Dezember 2023, der Erfolgsrechnung und dem Eigenkapitalnachweis für das dann endende Jahr sowie dem Anhang - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung den gesetzlichen Vorschriften.

### **Grundlage für das Prüfungsurteil**

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten der Finanzkontrolle für die Prüfung der Jahresrechnung» unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig im Sinne des Finanzkontrollgesetzes und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit den Anforderungen des Berufsstands erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### **Sonstige Informationen**

Die Rektorin und der Verwaltungsdirektor sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Jahresbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### **Verantwortlichkeiten der Rektorin und der Verwaltungsdirektor für die Jahresrechnung**

Die Rektorin und der Verwaltungsdirektor ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die die Rektorin und der Verwaltungsdirektor als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.



## **Verantwortlichkeiten der Finanzkontrolle für die Prüfung der Jahresrechnung**

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen politischen oder wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt der Jahresrechnung insgesamt einschliesslich der Angaben sowie, ob die Jahresrechnung die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Gesamtdarstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit den Verantwortlichen der ZHdK unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutende Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Zürich, 18. März 2024

Finanzkontrolle Kanton Zürich

Digital unterschrieben von  
**MARTIN BILLETER**

Datum: 2024.03.18 14:55:57  
+01'00'

Martin Billeter

Digital unterschrieben von  
**ANDREAS LUKAS BECHTIGER**

Datum: 2024.03.18 14:39:10  
+01'00'

Andreas Bechtiger